



## Con-T-Act Newsletter 04/2022

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Freundinnen und Freunde im Deutsch-Israelischen Jugendaustausch,**

bevor es in die Sommerpause und Austauschzeit geht, melden wir uns mit vielen guten Neuigkeiten rund um den Deutsch-Israelischen Jugendaustausch:

**Austauschprogramme 2022 – Förderung.** Der Sommer ist Austauschzeit und erstmals seit zwei Jahren kann diese Möglichkeit wieder wahrgenommen werden! Wir möchten erneut explizit darauf hinweisen, dass alle geplanten und zur Förderung vorgesehenen Austauschprogramme jederzeit mit einer vollen Förderung entsprechend der Regularien rechnen können. Bei Fragen sprechen Sie Ihre zuständige Zentralstelle oder uns bitte jederzeit an. Wir hoffen, dass der Sommer zahlreiche und bereichernde Begegnungen bringen wird!

**"Towards a Green Future – German-Israeli Youth Exchange for Sustainability & Environment Protection"**. Unter diesem Motto fand vom 21. bis 23. Juni 2022 die Deutsch-Israelische Generationenübergreifende Austauschkonferenz in Berlin statt. Rund 150 Fachkräfte der Jugend- und Bildungsarbeit kamen mit jungen Menschen zusammen, um sich den Themen Nachhaltigkeit, Klima und Umweltschutz zu widmen. Die Austauschkonferenz war ein gemeinsames Projekt von ConAct, der Israel Youth Exchange Authority und dem Rat der israelischen Jugendbewegungen CYMI.

**20 Jahre ConAct.** Rund 200 Austauschverantwortliche und junge Menschen aus Deutschland und Israel kamen am 22. Juni 2022 in Berlin zusammen, um das 20-jährige Jubiläum von ConAct und die seither bestehende Kooperation mit der Israel Youth Exchange Authority mit uns zu feiern. Wir danken allen Partner\*innen, Freundinnen und Freunden, mit denen wir die vergangenen 20 Jahre im Deutsch-Israelischen Austausch gemeinsam gestalten konnten!

**German-Israeli Youth Exchange Lab.** Im Juni fand in Berlin der zweite Teil des Youth Exchange Labs mit jungen Menschen aus Israel und Deutschland statt. Die Projektideen, die im Mai in Israel in kleinen Arbeitsgruppen konzipiert wurden, sind im zweiten Teil des Workshops weiterentwickelt und konkretisiert worden. Auf der bilateralen Austauschkonferenz im Juni in Berlin hatten die jungen Menschen dann die Möglichkeit, ihre Projekte erfahrenen Fachkräften im deutsch-israelischen Jugendaustausch zu präsentieren. Bereits in den kommenden Monaten werden die ersten Projekte an den Start gehen – bis Ende 2023 sollen alle Projekte in die Tat umgesetzt werden.

**Save the date!** Für den 22. bis zum 24. November laden ConAct und die Israel Youth Exchange Authority Fachkräfte der Jugendbildung aus Deutschland und Israel zu der Konferenz **„All Actual Life is Encounter“ (Martin Buber) – Tackling Intolerance and Prejudice with Education, Encounter and Exchange** ein. Die Tagung widmet sich der Frage, inwiefern persönliche Begegnungen im Rahmen von Jugendbegegnungen und Bildungsprogrammen zum Abbau von Vorurteilen beitragen und welche Potentiale der Jugendaustausch im Kontext diversitätsbewusster Bildungsarbeit mit sich bringt. Merken Sie sich den Termin schon heute vor und leiten Sie ihn gern in Ihren Arbeitsstrukturen weiter!

**Teilnehmende gesucht!** Auf der Suche nach einem Austauschprogramm für den Sommer? Auf [unserer Website](#) schreiben wir regelmäßig Jugendbegegnungen mit freien Plätzen aus! Sie möchten ein Projekt auf unserer Website bewerben? [Melden Sie sich gern bei uns!](#)

Für die bevorstehenden Sommerwochen wünschen wir erholsame Tage und viele anregende Begegnungen!

Herzliche Grüße  
Ihr/Euer ConAct-Team

## ConAct-NEWS

### **20 Jahre ConAct – 20 Jahre Kooperation mit der Israel Youth Exchange Authority** **Bundespräsident Steinmeier gratuliert zu 20 Jahren begleitender Arbeit im deutsch-israelischen Jugendaustausch**



Am 22.06.2022 kamen rund 200 Austauschverantwortliche und junge Menschen aus Deutschland und Israel zusammen, um das 20-jährige Jubiläum von ConAct und die seither bestehende Kooperation mit der Israel Youth Exchange Authority zu feiern. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier schickte seine herzlichen Grüße anlässlich des Jubiläums in einer Videobotschaft. Er dankte ConAct für die kontinuierliche Arbeit an der Ausweitung der deutsch-israelischen Jugendkontakte. Auch Lisa Paus, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie Aaron Sagui, amtierender Botschafter des Staates Israel, brachten in ihren Grußworten vor Ort ihren Dank für die Arbeit der letzten zwanzig Jahre zum Ausdruck.

[Mehr lesen](#)

### **Towards a Green Future – German-Israeli Youth Exchange for Sustainability & Environment Protection** **Rund 150 Fachkräfte der Jugendarbeit aus Deutschland und Israel tagten gemeinsam in Berlin**



Unter dem Motto "**Towards a Green Future – German-Israeli Youth Exchange for Sustainability & Environment Protection**" fand vom 21. bis 23. Juni 2022 die **Deutsch-Israelische Generationenübergreifende Austauschkonferenz** in Berlin statt. Rund 150 Fachkräfte der Jugend- und Bildungsarbeit kamen mit jungen Menschen zusammen, um sich den Themen Nachhaltigkeit, Klima und Umweltschutz zu widmen. Im Rahmen der Konferenz wurden erste wichtige Impulse für die Beschäftigung mit den komplexen Fragen rund um den Themenschwerpunkt gesetzt. Nun gilt es, die Inspiration von der Veranstaltung in die tägliche Arbeit zu tragen, Ideen weiterzudenken und gemeinsam

neue Konzepte voranzubringen.

Mehr lesen

## ***Towards the Future of German-Israeli Youth Exchange*** **Teil 2: Das German-Israeli Youth Exchange Lab 2022 in Berlin!**



Vom 16. – 20. Juni fand in Berlin der zweite Teil des Youth Exchange Labs mit jungen Menschen aus Israel und Deutschland statt. Die Projektideen, die einen Monat zuvor in Israel in kleinen Arbeitsgruppen konzipiert wurden, sind im zweiten Teil des Workshops weiterentwickelt und konkretisiert worden. Im Rahmen der [Generationenübergreifenden Austauschkonferenz](#) stellten die Teilnehmer\*innen des Youth Labs Ihre Projekte erfahrenen Fachkräften vor. Nun geht es an die Realisierung der Projektideen! Bereits in den kommenden Monaten werden die ersten Projekte an den Start gehen – bis Ende 2023 sollen alle Projekte umgesetzt werden.

Mehr lesen

## ***Save the date! Fachkonferenz: All Actual Life Is Encounter” (Martin Buber) – Tackling Prejudice and Discrimination with Education, Encounter and Exchange***



Für den 22. bis zum 24. November laden ConAct und die Israel Youth Exchange Authority Fachkräfte der Jugendbildung aus Deutschland und Israel zu der Konferenz **“All Actual Life Is Encounter” (Martin Buber) – Tackling Prejudice and Discrimination with Education, Encounter and Exchange** ein. Die Tagung widmet sich der Frage, inwiefern persönliche Begegnungen im Rahmen von Jugendbegegnungen und Bildungsprogrammen zum Abbau von Vorurteilen beitragen und welche Potentiale der Jugendaustausch im Kontext diversitätsbewusster Bildungsarbeit mit sich bringt.

Mehr lesen

## ***Jubiläumsfilm: 20 Jahre ConAct – 20 Jahre Kooperation mit Israel Youth Exchange Authority*** **Einblicke in 20 Jahre der begleitenden Arbeit im deutsch-israelischen Jugendaustausch**

20 Jahre sind im Herbst 2021 vergangen, seit **ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch** im Jahr 2001 seine Arbeit aufnahm. Im Laufe der vergangenen 20 Jahre entstanden vielfältige Projekte, Kooperationen wurden aufgebaut, Programmformate entwickelt und Themenschwerpunkte



bearbeitet. Der **Jubiläumfilm "ConAct – Gemeinsam Handeln. 20 Jahre Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch"** gibt vielfältige Einblicke in 20 Jahre der begleitenden Arbeit im deutsch-israelischen Jugendaustausch. Film ab!

[Mehr lesen](#)

## **Trainingsmodul: „Sichtbar Handeln! Gegen Antisemitismus.“ Methodentraining für Fachkräfte im deutsch-israelischen Jugendaustausch**



Im Rahmen des Projekts „Sichtbar Handeln!“ lädt ConAct aktive Fachkräfte der deutsch-israelischen Austauscharbeit vom **29. August bis 1. September 2022 nach Leipzig** ein, um eigens entwickelte **Methoden zur pädagogischen Thematisierung von Antisemitismus** gemeinsam zu erproben und weiterzuentwickeln. Die Methoden greifen das Thema in seinen verschiedenen Facetten auf und können auf deutscher Seite bei der Vor- und Nachbereitung deutsch-israelischer Austausche eingesetzt werden.

**Anmeldefrist: 25. Juli 2022.**

[Mehr lesen](#)

## **Sichtbar Handeln! Gegen Antisemitismus. Bildung und Begegnung als Instrumente gegen verzerrte Bilder von Israel**



Nach dem [Auftritt im April 2022](#) folgten im Mai und Juli zwei weitere Begegnungsreisen nach Israel, die im Rahmen des ConAct-Projektes **„Sichtbar Handeln! Gegen Antisemitismus.“** stattfanden. Für die etwa 30 Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Bildungsarbeit aus Deutschland konnte somit der erste Teil des Projekts – eine Seminarwoche zur Geschichte und Aktualität von Antisemitismus – um das Moment der persönlichen Begegnung mit und in Israel ergänzt werden. Neben der Wissensvermittlung zur Geschichte Israels standen Begegnungen und Gespräche mit israelischen Jugendbewegungen im Mittelpunkt.

[Mehr lesen](#)

## **Die Internationale Jugendarbeit zu Gast in Norddeutschland Erfolgreiche Informations- und Vernetzungstage in Bremen und Kiel**



Am 9. und 10. Juni fanden die Informations- und Vernetzungstage der Internationalen Jugendarbeit in Bremen und Kiel statt. Das Angebot richtet sich an Träger der Jugendhilfe, Jugendgruppen und Gemeinden aus der Region. Auf dem Markt der Möglichkeiten hatten die Teilnehmer\*innen Gelegenheit, neue und bereits erprobte Wege nach Frankreich, Griechenland, Israel, Polen, Tschechien und in die Türkei kennenzulernen. Außerdem wurde darüber informiert, was derzeit im deutsch-russischen Austausch noch möglich ist.

[Mehr lesen](#)

## „Wirkt Begegnung gegen Vorurteile?“ Bilaterales Fachgruppentreffen mit Expert\*innen aus Deutschland und Israel



Im Rahmen eines **Fachgruppenreffens** tauschten sich Ende Mai 20 Expert\*innen aus Wissenschaft, Bildungsarbeit, internationalen Jugendaustausch sowie aus der Gedenkstättenarbeit in Deutschland und Israel über Bildungsansätze gegen Rassismus und Antisemitismus aus. Dabei wurde besonders die Begegnungsarbeit in den Blick genommen. Welches Potenzial bietet sie Jugendlichen, um Vorurteile und diskriminierende Einstellungen kritisch zu hinterfragen? Die Ergebnisse des Fachgruppentreffens dienen der Vorbereitung einer [bilateralen Fachkonferenz](#), die vom 22.–24. November in Berlin stattfinden wird.

[Mehr lesen](#)

## Neu: Mapping-Funktion auf MyGIX MyGIX – The German-Israeli Exchange Network



[MyGIX – The German-Israeli Exchange Network](#) ist seit Kurzem um die Mapping-Funktion reicher! Mit der Kartenansicht wird es einfacher, das MyGIX-Netzwerk zu erkunden und andere Nutzer\*innen aus der eigenen Region zu finden! Noch nicht auf [MyGIX](#)? Melden Sie sich heute noch an und laden Sie auch Ihre Kontakte in Israel ein! MyGIX ist das Netzwerk für alle, die sich für deutsch-israelischen Jugendaustausch begeistern – egal ob als Jugendliche\*r oder Gruppenleiter\*in.

[Zur Registrierung](#)

[Mehr lesen](#)

## DINA.international: Trainer\*innenpool für die Internationale Jugendarbeit Das digitale Tagungshaus der Internationalen Jugendarbeit

Neue Updates auf DINA.international! Sie können nun



selbst entscheiden, ob Sie während Ihrer Videokonferenz in einem Café sitzen wollen, oder einfach nur Ihren Hintergrund verpixeln möchten. Außerdem befindet sich ein neuer **Trainer\*innenpool** im Aufbau! Sie können nun in Ihrem Profil angeben, ob Sie als Trainer\*in, Gruppenleiter\*in oder Dolmetscher\*in zur Verfügung stehen und ihre Kompetenzen und Interessen angeben. So lassen sich zukünftig Fähigkeiten und Kenntnisse in der Internationalen Jugendarbeit noch leichter zusammenbringen!

[Mehr lesen](#)

## Digital Transformer Days 2022 Digitalisierung und Internationale Jugendarbeit



Am **17. und 18. Mai 2022** führten die Fach- und Förderstellen der Internationalen Jugendarbeit zum zweiten Mal das Internationale BarCamp *Digital Transformer Days* durch. 53 Teilnehmende aus Deutschland, Frankreich, Tschechien, Polen, Griechenland und Ghana sowie 3 Referent\*innen aus den USA, Argentinien und Tschechien gestalteten während der beiden Tage das partizipative Programm. Das gemeinsame Ziel: Austausch und Netzwerken zu digitalen Tools und Methoden, hybriden Settings, guter Praxis, innovativen Ideen und Herausforderungen in der digitalen Internationalen Jugendarbeit.

[Mehr lesen](#)

## Einladung zur Bewerbung FSJ im politischen Leben bei ConAct



Ab sofort bietet ConAct wieder einem jungen Menschen die Möglichkeit, im Rahmen eines „Freiwilligen Sozialen Jahres im politischen Leben“ in die Arbeit der Koordinierungsstelle für den deutsch-israelischen Jugendaustausch hineinzuschnuppern. Zur Bewerbung eingeladen sind junge Menschen mit ersten Erfahrungen in einem internationalen Austauschprojekt oder mit Bezug zu Israel, aber auch andere Interessierte sind herzlich willkommen! Wir würden uns freuen, wenn Sie die Ausschreibung an interessierte Jugendliche aus Ihren deutsch-israelischen Austauschprojekten bzw. Ihrer Bildungs- und Jugendarbeit weiterleiten. Vielen Dank!

[Mehr lesen](#)

[EINBLICKE – dont-forget-dance.org](https://www.dont-forget-dance.org)



Auf der Internetseite [dont-forget-dance.org](http://dont-forget-dance.org) wächst die Online-Bibliothek zum Projekt „**Wir vergessen nicht, wir gehen tanzen. Deutsch-Israelischer Austausch schreibt Geschichten.**“ Junge Menschen aus Deutschland und Israel präsentieren hier ihre Geschichten von Begegnungen und Erlebnissen im jeweils anderen Land. In unserer Newsletter-Rubrik „Einblicke – dont-forget-dance.org“ möchten wir Ihnen einen Eindruck von diesen vielfältigen Geschichten vermitteln, welche die Internetseite für Sie bereithält.

## **Modi** **Eine Geschichte von Ulrich Klose**

*"Auf einem schmalen und steil ansteigenden Pfad, zwischen hellroten und gelben Sandsteinfelsenwänden, liefen ein junger Mann und ein Kamel. Nach fast zehn Tagen in der prallen Sonne, ohne Unterschlupf und die Möglichkeit die Vorräte aufzustocken, war er ausgehungert und dehydriert. Entsendet während einer anhaltenden Dürre, um für seine nomadische Hirtenfamilie neue Weiden zu erkunden, verlief er sich in einem Labyrinth kaum wahrzunehmender Pfade, begann verzweifelt umherzulaufen und nach einer Wasserquelle zu suchen. Sein ganzes Leben lang war er es gewohnt, dass Wasser aus den Bergen die tiefer liegenden Weideflächen bewässert, in letzter Zeit blieb das Wasser sogar nach regnerischem Wetter aus."*

**Ulrich Klose** nahm 2009/2010 an einem Studierenden-Austauschprojekt teil und ist seit dem in ständigem Kontakt mit Israel.

Mehr lesen

**Wir suchen auch deine Geschichte!** Du hast vor kurzer oder längerer Zeit Israel besucht und hast dort einige Zeit verbracht? Vielleicht hast du an einem Austauschprojekt teilgenommen? Oder du hast einen Freiwilligendienst geleistet und darüber Einblicke in Alltag und Leben vor Ort gesammelt? Sicher bist du mit Menschen ins Gespräch gekommen und hast Dinge erlebt, die Dich bewegt haben. Teile Deine Erfahrungen, Erlebnisse, Anekdoten und Bilder mit Anderen. [Bau mit an der deutsch-israelischen Online-Bibliothek dont-forget-dance.org/](http://Bau mit an der deutsch-israelischen Online-Bibliothek dont-forget-dance.org/)

## **EINBLICKE – Exchange-Visions.de**



Auf der Internetseite [Exchange-Visions.de](https://www.exchangevisions.de) kann die über 60-jährige Geschichte deutsch-israelischer Jugendkontakte nachverfolgt und entdeckt werden. Gleichzeitig sind die Besucher\*innen der Seite dazu eingeladen, eigene Austauscherfahrungen in Form von Erlebnissen, Anekdoten und Bildern mit anderen zu teilen. In unserer Newsletter-Rubrik „Einblicke – Exchange-Visions.de“ möchten wir Ihnen einen Einblick in vielfältige deutsch-israelische Jugend- und Fachkräftemaßnahmen der vergangenen Jahrzehnte geben, die von Trägern auf der Internetseite vorgestellt wurden.

### **2004: „Bauen und Begegnen“ – Jugendlager in Deutschland Verein Tor zur Welt – Sha'ar laOlam – Bab l'alAlem e. V.**

„**Bauen und Begegnen**“ hieß das Motto des Jugendlagers 2004 in Hannover, an dem 23 Jugendliche aus Deutschland und Israel teilnahmen. Dabei stand die tägliche gemeinsame künstlerische Arbeit an einem Bodenmosaik im Zentrum: Auf 6m Durchmesser wurde das Motiv "Jona und der Fisch", das in allen drei Religionen eine Rolle spielt, aus naturfarbenen Kieselsteinen gestaltet. Gemeinsame Ausflüge, Vorträge und Gespräche mit Menschen aus verschiedenen Bevölkerungsgruppen brachten vielfältige Begegnungen: mit Zeitzeug\*innen der NS-Verfolgung sowie mit Juden\*Jüdinnen und Muslim\*innen, die heute in Deutschland leben.



[Mehr lesen](#)

**Wir suchen auch Ihre Geschichten!** Haben auch Sie schon einmal an einem deutsch-israelischen Austausch teilgenommen oder waren gar verantwortlich für ein solches Programm? Egal ob ein Fachkräfteprogramm 1996, ein Freiwilligendienst im Jahr 1968 oder eine Jugendbegegnung im vergangenen Sommer – teilen Sie Ihre Berichte, Erfahrungen, Erlebnisse, Anekdoten und Bilder mit Anderen. [Bauen Sie mit an der digitalen Schaustelle Exchange-Visions.de!](https://www.exchangevisions.de)

## **NEWS VON ANDEREN**

### ***DINA-Schulung im Juli***



## Schulungen für digitale Begegnungs-Plattform der Internationalen Jugendarbeit



Wie kann ich DINA für **Projekte** und **Ideen** meiner Austauschorganisation nutzen? Und wie kann ich auf DINA mit meinem internationalen Partner in **Kontakt** bleiben und **zusammenarbeiten**? Diese und weitere Fragen werden bei der DINA-Schulung beantwortet, die von der Stiftung DRJA angeboten wird.

### Die nächsten Termine sind:

DI 19.7 und DO 21.7 - jeweils von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

[Mehr lesen](#)

## ConAct-BUCHTIPP

### Marie Jalowicz Simon Untergetaucht



### Eine junge Frau überlebt in Berlin 1940 - 1945

Über 50 Jahre danach erzählt Marie Jalowicz Simon erstmals ihre ganze Geschichte. 77 Tonbänder entstehen – sie sind die Grundlage dieses einzigartigen Zeitdokuments. Offen und schonungslos schildert Marie Jalowicz, was es heißt, sich Tag für Tag im nationalsozialistischen Berlin durchzuschlagen: Sie braucht falsche Papiere, sichere Verstecke und sie braucht Menschen, die ihr helfen. Vergeblich versucht sie, durch eine Scheinheirat mit einem Chinesen zu entkommen oder über Bulgarien nach Palästina zu fliehen. Sie findet Unterschlupf im Artistenmilieu und lebt mit einem holländischen Fremdarbeiter zusammen. Immer wieder retten sie ihr ungewöhnlicher Mut und ihre Schlagfertigkeit – der authentische Bericht einer außergewöhnlichen jungen Frau, deren unbedingter Lebenswille sich durch nichts brechen ließ.

*Marie Jalowicz Simon: Untergetaucht. Eine junge Frau überlebt in Berlin 1940–1945, S. Fischer Verlage: 2015, 416 Seiten, 13,00 Euro.*

## NÄCHSTE ConAct-TERMINE

### Sichtbar Handeln! Gegen Antisemitismus., Trainingsmodul zur Methodensammlung

29. August.–01. September 2022, Leipzig

**Sichtbar Handeln! Gegen Antisemitismus., Begegnungsreise**

05.–11. September 2022, Israel

**Sichtbar Handeln! Gegen Antisemitismus., Follow Up Modul**

24.–26. Oktober 2022, Halle an der Saale

**Sichtbar Handeln! Gegen Antisemitismus.****„All Actual Life is Encounter“ (Martin Buber) – Tackling Intolerance and Prejudice with Education, Encounter and Exchange**

Fachkonferenz

22.–24. November 2022, Berlin

**Gemischter Fachausschuss für den Deutsch-Israelischen Jugendaustausch**

05.–08. Dezember 2022, Israel

**English version**

## Con-T-Act Newsletter 04/2022

**Dear friends and partners of the German-Israeli Youth Exchange,**

Before we head into the summer break and exchange season, we're back with lots of good news about the German-Israeli Youth Exchange:

**"Towards a Green Future - German-Israeli Youth Exchange for Sustainability & Environment Protection".** Under this motto, the German-Israeli Intergenerational Exchange Conference took place in Berlin from June 21 to 23, 2022. Around 150 professionals in youth and education work came together with young people from the field of German-Israeli exchanges in order to address the topics of sustainability, climate and the protection of the environment. The exchange conference was a joint project of ConAct, the Israel Youth Exchange Authority and the Council of Youth Movements – CYMI.

**20 years of ConAct.** Around 200 exchange leaders and young people from Germany and Israel came together in Berlin on June 22, 2022 to celebrate ConAct's 20th anniversary and the cooperation with the Israel Youth Exchange Authority that has existed ever since. We would like to thank all our partners and friends, with whom we have been able to shape the past 20 years of German-Israeli exchange together!

**[German-Israeli Youth Exchange Lab](#).** In June, the second part of the Youth Exchange Lab with young people from Israel and Germany took place in Berlin. The project ideas that were developed in small working groups in Israel in May were elaborated and specified in the second part of the workshop. At the exchange conference, the young people had the opportunity to present their projects to experienced professionals in German-Israeli youth exchange. The first projects will be launched in the coming months – all projects are to be implemented by the end of 2023.

**Save the date!** For November 22 to 24, ConAct and the Israel Youth Exchange Authority invite professionals from the field of education and youth exchange to the conference **[“All Actual Life is Encounter“ \(Martin Buber\) – Tackling Intolerance and Prejudice with Education, Encounter and Exchange](#)**. How can youth exchanges and personal encounters help to reduce prejudices and how can they contribute to diversity-conscious educational work? These are the main questions that we invite you

to discuss in various keynotes, panels and workshops. Please save the date and pass it on within your work structures. An invitation with a possibility for application will follow during the next weeks.

For the upcoming summer weeks we wish you relaxing days and many inspiring encounters!

Best regards  
Your ConAct-Team

## ConAct-NEWS

### **20 years of ConAct – 20 years of cooperation with the Israel Youth Exchange Authority** **Federal President Steinmeier congratulates on 20 years of accompanying work in German-Israeli youth exchange**

On June 22, 2022, about 200 coordinators of youth exchanges, friends of ConAct and young people from Germany and Israel came together to celebrate the anniversary of ConAct and 20 years of cooperation with the Israel Youth Exchange Authority. German President Frank-Walter Steinmeier sent his warm greetings on the occasion of the 20th anniversary in a video message. He thanked ConAct for its continuous work on the expansion of German-Israeli youth contacts. He said:

*"The exchange that is so important for vital coexistence between countries and societies, especially the exchange between young people and young adults, is not something that can be taken for granted. It only succeeds if we commit ourselves to it again and again."*

Also Lisa Paus, Federal Minister for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, and Aaron Sagui, acting Ambassador of the State of Israel, expressed their gratitude for the work of the last twenty years in their greetings on site.



### **Towards a Green Future – German-Israeli Youth Exchange for Sustainability & Environment Protection** **About 150 youth work professionals from Germany and Israel met in Berlin**

Following the motto **"Towards a Green Future – German-Israeli Youth Exchange for Sustainability & Environment Protection"**, the Intergenerational Exchange Conference took place in Berlin from June 21 to 23, 2022. Around 150 professionals in youth work and education came together with young people in order to address the topics of sustainability, climate and environmental protection. The conference provided the first important impulses for the work on the complex issues surrounding the topic. Now it's time to bring the inspiration from the event into daily work, to develop ideas



and to jointly advance new concepts for sustainable and eco-friendly youth exchanges.

## ***Towards the Future of German-Israeli Youth Exchange*** **Part II: The German-Israeli Youth Exchange Lab 2022 in Berlin!**

From June 16–20, the second part of the Youth Exchange Lab took place in Berlin with young people from Israel and Germany. The project ideas, which were developed in small working groups in Israel a month earlier, were further elaborated and evolved during the second part of the workshop. During the Intergenerational Exchange Conference, the participants of the Youth Exchange Lab presented their projects to experienced professionals in German-Israeli exchanges. Now it's time to put the project ideas into practice! The first projects are to be launched already in the coming months – all projects are to be implemented by the end of 2023.



[Read more](#)

## ***Save the date! Bilateral Conference: All Actual Life Is Encounter” (Martin Buber) – Tackling Prejudice and Discrimination with Education, Encounter and Exchange***

For November 22 to 24, ConAct and the Israel Youth Exchange Authority invite professionals from the field of education and youth exchange to the conference “**All Actual Life Is Encounter**” (Martin Buber) – **Tackling Prejudice and Discrimination with Education, Encounter and Exchange**. How can youth exchanges and personal encounters help to reduce prejudices and how can they contribute to diversity-conscious educational work? These are the main questions that we invite you to discuss in various keynotes, panels and workshops.

Please **save the date** and **pass it on** within your work structures. An invitation with a possibility for application will follow during the next weeks.



## ***Anniversary film: 20 years of ConAct – 20 years of cooperation with Israel Youth Exchange Authority*** **Insights into 20 years of accompanying work in German-Israeli youth exchange**

20 years have passed in autumn 2021 since **ConAct – Coordination Center for German-Israeli Youth Exchange** started its work in 2001. Over the course of the past 20 years, a wide variety of projects have come into being, cooperative ventures have been established, program formats have been developed, and key topics have been addressed. The anniversary film “**ConAct – Acting Together**” provides a variety of insights into 20 years of accompanying work in



German-Israeli youth exchange. Enjoy the film!

[Watch the film with Hebrew subtitles!](#)



## **“Do Encounters Have an Effect Against Prejudices?” Interdisciplinary Bilateral Expert Group on the Topic**

At the end of May, 20 experts from the fields of science, education, international youth exchange, and memorial work in Germany and Israel discussed educational approaches with regard to racism and anti-Semitism. Particular attention was paid to youth encounters. How can they help young people to critically question prejudices and discriminatory attitudes? The results of the meeting provide a basis for the preparation of a [bilateral conference](#), which will take place in Berlin from November 22-24.



## **New: Map view on MyGIX MyGIX – The German-Israeli Exchange Network**

[MyGIX – The German-Israeli Exchange Network](#) has recently been enhanced with a new feature! The **map view** makes it easier to explore the MyGIX network and find other users from your region! You are not on MyGIX yet? Sign up today and invite your contacts in Israel too!

MyGIX is the network for everyone who is enthusiastic about German-Israeli youth exchange – no matter if you are a young person or a group leader of German-Israeli exchanges.

[Register now!](#)



## **DINA.international: Pool of trainers for international youth work The Digital Meet-up Platform for International Youth Work**

New updates on DINA.international! You can now decide for yourself whether you want to sit in a café during your video conference or simply blur your background. Also, a new pool of trainers is currently being developed! You can now indicate in your profile whether you are available as a trainer, group leader, or interpreter and specify your skills and interests. This will make it even easier in the future to bring together skills and knowledge in international youth work!

[Read more](#)



## Digital Transformer Days 2022 Digitalisation and International Youth Work

On May 17 and 18, 2022, the "Digital Transformer Days" were held by the youth offices and coordination centers of international youth work. 53 participants from Germany, France, the Czech Republic, Poland, Greece and Ghana, along with three presenters from the United States, Argentina and the Czech Republic spent two days together and enjoyed a varied participatory program. Their common objective: to discuss and explore the digital tools and methods, hybrid settings, good practices, innovative ideas and challenges associated with digital international youth work.

[Read more](#)



## Volunteering with ConAct Apply Now! We Offer a One-Year Position for a Volunteer from Israel

The volunteer will work in the fascinating field of international youth work, primarily in the bilateral context of Germany and Israel. They will be involved in creating and running projects by ConAct (seminars, info events etc.). The volunteers are encouraged to create their own projects within our activities and take responsibility and initiative. The volunteer position at the ConAct office includes volunteering in a youth club or community center in Lutherstadt Wittenberg one day a week.

[Read more](#)



## INSIGHTS – dont-forget-dance.org



On the website [dont-forget-dance.org](https://www.dont-forget-dance.org), the online library of the project "We don't forget, we go dancing. German-Israeli exchange writes stories" is growing. Here, young people from Germany and Israel present their stories of encounters and experiences in the other country. In our newsletter category "INSIGHTS – dont-forget-dance.org" we want to give you some insights into these diverse stories which the website holds for you.

## Modi

### A story by Ulrich Klose

"On a narrow and steeply ascending path, between bright red and yellow sandstone cliffs, walked a young man and a camel. After almost ten days in the blazing sun, without shelter and the opportunity to top up supplies, he was starving and dehydrated. Sent during a prolonged drought to explore new pastures for his nomadic pastoralist family, he got lost in a maze of barely discernible paths, began to walk around in despair, searching for a source of water. All his life he was used to water from the mountains, irrigating the lower lying pastures – but lately the water even didn't come after rainy weather."

**Ulrich Klose** participated in a student exchange project in 2009/2010 and has been in constant contact with Israel ever since. [You can find the complete story in Hebrew here.](#)

**We are looking for your story as well!** You visited Germany a short or long time ago and spent some time there? Maybe you have participated in an exchange project? Or you have done a voluntary service and collected insights into the German everyday life? Surely you have come into conversation with people and have experienced things that have moved you. Share your experiences and stories with others. [Contribute to the digital library at dont-forget-dance.org!](https://dont-forget-dance.org)

## INSIGHTS – exchange-visions.org



The website [Exchange-Visions.org](https://Exchange-Visions.org) offers the visitors a chance to explore the over sixty-year-long development of German-Israeli youth relations, and to contribute to the story by sharing own personal experiences, stories, pictures and reports with other visitors. In our newsletter category "INSIGHTS – Exchange-Visions.org" we want to give you some insights into German-Israeli youth encounters and professional exchanges of the last decades that have been uploaded to the webpage.

### 2004: "Building and Gathering" - Youth Camp in Germany Association "Tor zur Welt – Sha'ar IaOlam – Bab l'alAlem"

"Building and Gathering" was the motto of the 2004 youth camp in Hanover, in which 23 young people from Germany and Israel took part. The focus was on joint daily creative work on a floor mosaic: the motif "Jonah and the fish", which plays a role in all three religions, was created from natural-



colored pebbles on a 6-meter diameter. Joint excursions, lectures and discussions with people from different backgrounds brought a variety of encounters: the group met with survivors of Nazi persecution as well as with Jews and Muslims living in Germany today.

[Read more \(German\)](#)

***We are looking for your stories as well! Did you participate in a German-Israeli exchange in the past? It doesn't matter if it was an exchange of professionals in 1996, a voluntary service in the year 1968 or a youth exchange during last summer. Share your experiences, stories and pictures with others.***

**[Contribute to the digital exhibition Exchange-Visions.org!](https://www.exchange-visions.org/)**

## NEXT ConAct-DATES

### **Acting Against Anti-Semitism in Youth Work and Education**

**„All Actual Life is Encounter“ (Martin Buber) – Tackling Intolerance and Prejudice with Education, Encounter and Exchange**

Bilateral Conference

November 22–24, 2022, Berlin

### **Mixed Commission on German-Israeli Youth Exchange**

December 05–08, 2022, Israel

Fragen zum deutsch-israelischen Jugendaustausch und Anmerkungen richten Sie bitte an [info@conact-org.de](mailto:info@conact-org.de). Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt externer Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Die Arbeit von ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

Der Newsletter wird Ihnen ausschließlich mit Ihrem Einverständnis zugesandt. Falls Sie unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte auf den unten stehenden Abmeldelink!

For further questions or your comments, please do not hesitate to contact us: [info@conact-org.de](mailto:info@conact-org.de). We do not assume any liability for the contents of external links. The operator of the external linked web pages is exclusively responsible for its content. The activities of ConAct – Coordination Center German-Israeli Youth Exchange are funded by the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, in cooperation with the federal states of Saxony-Anhalt and Mecklenburg-Vorpommern. ConAct is formally connected to the Protestant Academy Saxony-Anhalt.

You will receive this newsletter only with your consent. If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click the link below.

© ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch | [Impressum](#)